



Gebrauchsinformation

Cartilago/Echinacea comp.

Globuli velati

20 g

Wirkstoffe:

Articulatio interphalangea bovis GI Dil. D16

Echinacea pallida e planta tota ferm 33c Dil. D1

Quarz Dil. D29 aquos.

Anthroposophisches Arzneimittel bei entzündlichen Krankheiten der kleinen Gelenke

Hergestellt nach homöopathischen Verfahrensweisen

Zul.-Nr. 6506998.00.00

Verwendbar bis

Ch.-B.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Apothekenpflichtig

Art der Anwendung:

Unter der Zunge zergehen lassen.

Zusammensetzung:

In 10 g Globuli velati sind verarbeitet:

Wirkstoffe:

Articulatio interphalangea bovis GI Dil. D16 (HAB, Vs. 41b) 0,1 g

Echinacea pallida e planta tota ferm 33c Dil. D1 (HAB, Vs. 33c) 0,1 g

Quarz Dil. D29 aquos. 0,1 g

(Die Wirkstoffe 1 und 3 werden über die vorletzte Stufe und die Wirkstoffe 1-3 über die letzte Stufe gemeinsam potenziert.)

Enthält Saccharose (Zucker) und Lactose.

Anwendungsgebiete

gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Anregung und Harmonisierung von Form- und Regenerationsprozessen bei entzündlichen Krankheiten der kleinen Gelenke.

Gegenanzeigen:

Cartilago/Echinacea comp. soll nicht angewendet werden bei

- Säuglingen unter 1 Jahr
- Überempfindlichkeit gegen Sonnenhut oder andere Korbblütler oder gegen einen der anderen Wirk- oder Hilfsstoffe.

Aus grundsätzlichen Erwägungen darf Cartilago/Echinacea comp. nicht eingenommen werden bei progredienten Systemerkrankungen (fortschreitenden Allgemeinerkrankungen) wie Tuberkulose, Leukose (Leukämie bzw. leukämieähnlichen Erkrankungen), Kollagenosen (entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes), Multiple Sklerose, AIDS-Erkrankungen, HIV-Infektionen (Infektion mit dem AIDS-Virus), chronische Viruserkrankungen und Autoimmunerkrankungen (gegen körpereigenes Gewebe gerichtete Erkrankungen).

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne ärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere vom Arzt verordnete Medikamente oder andere Therapien.

Die Anwendung von Cartilago/Echinacea comp. wird nicht empfohlen bei Immunsuppression (z.B. nach Organ- oder Knochenmarktransplantation).

Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden in Einzelfällen allergische Reaktionen wie z.B. Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

Bei Patienten mit atopischen Erkrankungen (z. B. Neurodermitis, allergisches Asthma, Heuschnupfen) besteht möglicherweise ein erhöhtes Risiko allergischer Reaktionen.

Deshalb sollte Cartilago/Echinacea comp. von Patienten mit atopischen Erkrankungen nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Die Einnahme von Arzneimitteln mit Zubereitungen aus Sonnenhut wird in Einzelfällen mit dem Auftreten von Autoimmunerkrankungen in Verbindung gebracht. Bei einer Langzeitanwendung (länger als 8 Wochen) eines anderen sonnenhuthaltigen Arzneimittels wurde in einem Einzelfall eine Verminderung der weißen Blutzellen berichtet.

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb bei Kindern von 1 bis unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte Cartilago/Echinacea comp. in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält Saccharose und Lactose. Bitte nehmen Sie Cartilago/Echinacea comp. erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Dosierung:

Soweit nicht anders verordnet, bis zu 1-mal täglich 5-10 Globuli velati unter der Zunge zergehen lassen.

Dauer der Anwendung:

Cartilago/Echinacea comp. sollte nicht länger als 2 Wochen ohne Unterbrechung eingenommen werden. Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Nebenwirkungen:

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Arzneimittel nach Ablauf des auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:

WALA Heilmittel GmbH, 73085 Bad Boll/Eckwälden, DEUTSCHLAND
Tel. +49 (0)7164 930-181, Fax +49 (0)7164 930-297, info@wala.de

Stand: 01/2022
